

Kauflaune kontert Krise

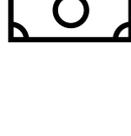
Black Friday 2023

Trotz trüber Wirtschaftsaussichten haben Schnäppchenliebhaber:innen auch dieses Jahr den Black Friday im Kalender angekreuzt. **70 % der Deutschen** wollen vom 24. November bis zum darauffolgenden Cyber Monday die Angebote der Händler nutzen. Egal ob online oder vor Ort: Die Vorfreude auf das Schnäppchenwochenende ist so groß wie im Vorjahr (2022: 69 %).



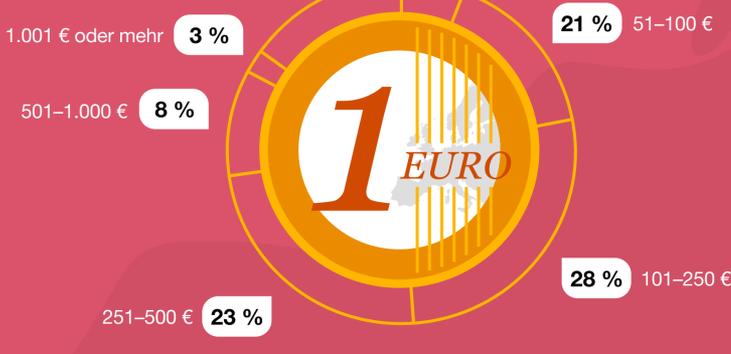
Shopping-Budgets bleiben stabil

Im Schnitt wollen die Konsument:innen 281 € ausgeben, ungefähr so viel wie im Vorjahr (289 €). Männer (331 €) planen im Vergleich zu Frauen (234 €) erneut deutlich mehr Budget ein. **Mit steigendem Alter sinkt die Kauflaune:** 18–34-Jährige (307 €) vs. Konsument:innen 55+ (235 €).



Im letzten Jahr gaben die Konsument:innen von den geplanten 289 € nach eigenen Angaben im Schnitt 249 € aus.

Was glauben Sie, wie viel Sie in diesem Jahr für den Black Friday/Cyber Monday ausgeben werden?



Reflektiertes Einkaufen statt Shopping-Rausch

Im Vergleich zum Vorjahr nehmen die Verbraucher:innen höhere Preise vor allem bei Lebensmitteln (89 %), Freizeitaktivitäten und Reisen (82 %) sowie Kleidung und Schuhen (79 %) wahr.



Infolgedessen wollen ...



Top-Gründe für geringere Ausgaben



Top-Gründe für höhere Ausgaben



Gezahlt wird direkt und am liebsten via PayPal

Trotz angespannter Wirtschaftslage zahlt die Mehrheit der Konsument:innen ihre Einkäufe direkt – selbst bei teuren Anschaffungen. Rund ein Viertel begleicht die Rechnung später (17 %) oder in Raten (10 %).



Top 3 Zahlungsmethoden bei teuren Käufen

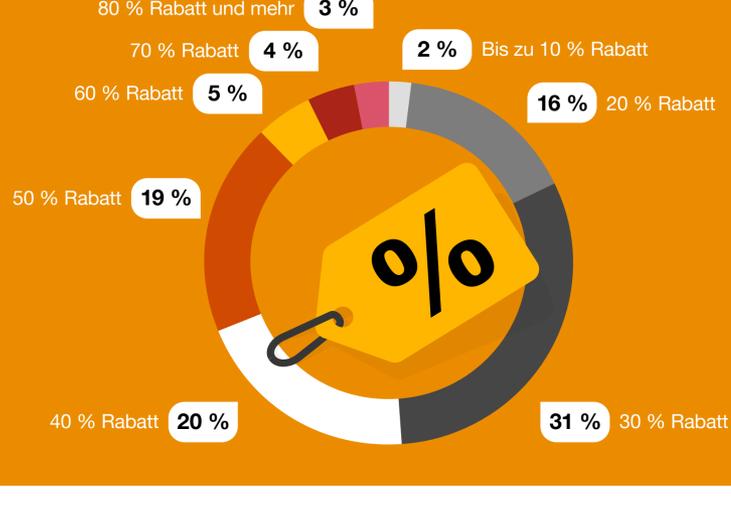


Ein guter Deal?

Im Schnitt bewerten Konsument:innen **Rabatte von 38 % als Schnäppchen.**

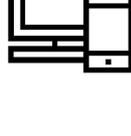


Was ist für Sie die Mindestgrenze für einen Rabatt am Black Friday/Cyber Monday, die einen „guten Deal“ ausmacht?



Unangefochtener Spitzenreiter: elektronische Geräte

Traditionell wollen Sparfüchse vor allem bei Technik zuschlagen. Rund drei Viertel (74 %) verfolgen sich selbst geshoppt (83 %), gefolgt von Käufen für die Familie (62 %) und Freund:innen (21 %).



Top 3 der geplanten Geldausgaben am Black Friday/Cyber Monday



Rücksendungen sind kein Problem

Die Mehrheit (54 %) hat am Black Friday/Cyber Monday im Vergleich zu regulären Einkäufen keine oder weniger Rücksendungen, 38 % geben gleich viel zurück und nur 8 % der Konsument:innen tauschen mehr als gewöhnlich um.

Der Auftakt für die Weihnachtseinkäufe

26 % der Konsument:innen wollen an diesem Black-Friday-Wochenende mehr Weihnachtsgeschenke besorgen als im Vorjahr. Dabei halten sich 32 % streng an ihre geplanten Käufe, 26 % wollen mit dem festgesetzten Budget mehr Geschenke finden und 17 % möchten nicht mehr, sondern hochwertigere Geschenke zum Angebotspreis kaufen.



Anteil der Weihnachtsgeschenke, die während dem Black Friday/Cyber Monday besorgt werden



Singles Day führt hierzulande (noch) ein einsames Dasein

Jährlich feiern am 11.11. Konsument:innen in China den sogenannten Singles Day und lassen sich mit satten Rabatten umwerben. Zunehmend schwappt der Trend in andere Länder über.

